

# CV PUBLIKATIONEN VORTRÄGE LEHRE SELBSTVERWALTUNG



Martin Dürnberger

Professur für „Theologische Grund- und Gegenwartsfragen“, Salzburg

Biographische Daten .....	2
Akademisch berufliche Laufbahn .....	2
Schulisch akademische Bildung .....	3
Auszeichnungen .....	3

## Biographische Daten

Geboren am 13. April 1980 in Steyr/Oberösterreich

Österreichischer Staatsbürger; römisch-katholisch

Verheiratet, drei Kinder

## Akademisch berufliche Laufbahn

11/2024	<b>Stellvertretender Dekan</b> der Katholisch-Theologischen Fakultät Salzburg
10/2024	<b>Universitätsprofessor für „Theologische Grund- und Gegenwartsfragen“</b> an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Salzburg
10/2019-09/2024	<b>Mitglied des Senats</b> der Universität Salzburg – als ständige Auskunftsperson der Katholisch-Theologischen Fakultät (10/2019–09/2022) sowie als gewählter Senator (10/2022–09/2024)
04-08/2024	Vertretung des Lehrstuhls für Fundamentaltheologie an der Universität Regensburg
12/2023	Listenplatz im Berufungsverfahren „Dogmatische Theologie und theologische Gegenwartsfragen“ an der Universität Passau
07/2022	<b>Habilitation im Fach „Fundamentaltheologie“</b> an der Katholisch-Theologischen Fakultät Salzburg mit der Arbeit „Erlösung heute denken. Probleme, Herausforderungen und Perspektiven gegenwärtigen Erlösungsglaubens“
12/2021	Listenplatz im Berufungsverfahren „Dogmatik“ an der Universität Luzern
seit 03/2019	<b>Assoziierter Professor</b> für Fundamentaltheologie und Ökumenische Theologie
seit 08/2015	<b>Leiter der Salzburger Hochschulwochen</b> (2019 + 2023 wiedergewählt)
09/2017-04/2021	Vizepräsident des Internationalen Forschungszentrums für soziale und ethische Fragen (ifz Salzburg)
10/2014-03/2019	Wissenschaftlicher Mitarbeiter bzw. ab 10/2016 Assistenzprofessor für Fundamentaltheologie und Ökumenische Theologie am Fachbereich Systematische Theologie an der Universität Salzburg
02/2013	<b>Promotion</b> zum Dr. theol. mit einer Arbeit im Bereich Fundamentaltheologie, betreut von bei <b>Prof. Dr. Gregor Maria Hoff</b> an der Katholisch-Theologischen Fakultät Salzburg – Titel: „Die Dynamik religiöser Überzeugungen. Skizzen zu einer postanalytischen Epistemologie und Hermeneutik christlichen Glaubens im Diskurs mit Robert B. Brandom“
04/2008-09/2014	<b>Wissenschaftlicher Mitarbeiter</b> am Lehrstuhl für Systematische Theologie und Religionsphilosophie des Instituts für Katholische Theologie der Universität zu Köln bei <b>Prof. Dr. Hans-Joachim Höhn</b>
05/2007-03/2008	Wissenschaftlicher Mitarbeiter der BMBF-Nachwuchsgruppe ELSA „Religion in bioethischen Diskursen“ bei <b>Prof. Dr. Friedrich Wilhelm Graf</b> an der LMU München/TTN München unter der Leitung von PD Dr. Friedemann Voigt; nach dessen Karenzierung ab 10/2007 Leiter der Nachwuchsgruppe

## Schulisch akademische Bildung

- 2005-2007 **Unterrichtspraktikum/Referendariat** (Deutsch und Katholische Religion) an der Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Oberndorf 2005-2006; danach dort weiter als Religionslehrer tätig, ebenso am Bundes- und Europagymnasium Salzburg Nonntal
- 2000-2005 **Universitäre Bildung** mit den Studien ‚Kombinierte Religionspädagogik/ Deutsche Philologie (Lehramt an höheren Schulen)‘, ‚Katholische Religionspädagogik‘, ‚Katholische Fachtheologie‘ sowie ‚Philosophie‘ (KTH) an der der Universität Salzburg  
**Diplomarbeit im Fach Fundamentaltheologie**, mit einer Arbeit zur „Politik der Hoffnung. Skizzen zu einer praktischen Hoffnungstheologie“, eingereicht bei Prof. Gregor Maria Hoff – 2005 Abschluss des Studiums ‚Kombinierte Religionspädagogik/Deutsche Philologie (Lehramt an höheren Schulen)‘; ein Jahr später Abschluss des Studiums ‚Katholische Religionspädagogik‘
- 1986-2000 **Schulische Bildung** in der Volksschule Maria Neustift sowie am Bundesrealgymnasium Werndlpark Steyr im humanistischen Zweig – Matura-/Abiturschwerpunkte Religion, Deutsch und Altgriechisch (1998); danach **Zivildienst** bei der Lebenshilfe Oberösterreich, Tagesheimstätte Steyr (02/1999-02/2000)

## Auszeichnungen (in Auswahl)

- **1. Preis für wissenschaftliche Kommunikation** der Salzburger Hochschulwochen (Salzburg, 2006)
- **„Erwin-Wenzl-Preis“ für die Dissertation** (Linz, 2013)
- **„Excellence in Teaching-Award“** der Paris Lodron Universität Salzburg, 2. Platz (Salzburg, 2018)
- **Österreichischer Staatspreis „Ars Docendi“ für exzellente Lehre** an öffentlichen Universitäten (im Bereich forschungs- und kunstgeleitete Lehre, insbesondere die Förderung von kritischem Denken, Dialogorientierung, Methodenkompetenz), vergeben durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (Wien, 2018)